



6 Tage Oper 2004
9. – 14. Februar 2004 in Düsseldorf

Presseinformationen

3. Tag

Mi 11. Februar

18.30 Uhr **Premiere**

STUNDENLANG – Die Alzheimerdreiviertelaktoper

Stichting Aa, Groningen (Niederlande)

Rheinische Kliniken, Bergische Landstr. 2, Düsseldorf-Grafenberg

Mi 11. Februar

20.00 Uhr **Premiere**

SESTINA

Muziektheater Transparant / Zonzo Cie., Antwerpen (Belgien)

Halle 6, Neumannstr. 2, Düsseldorf-Flingern

Mit freundlicher Unterstützung:



EU-
Kommission



Stadt
Düsseldorf



Kunststiftung
NRW



Stadt-Sparkasse
Düsseldorf



Stiftung van
Meeteren



Landesbüro freie
Kultur NRW

Niederlande

STUNDENLANG – Die Alzheimerdreivierteltakter

Stichting Aa, Groningen

Musik: Gerard Ammerlaan; Text: Jo Willems; Musikalische Leitung: Hans Kaldewey;

Inszenierung: Christiaan Mooij; Ausstattung: Janco van Barneveld

Eine melancholische Geschichte voller tragikomischer Vorfälle:

Eine Tochter bringt ihre Mutter ins Heim. Die will nicht wahr haben, dass sie Pflege braucht, macht sich selber und den anderen Bewohnern vor, nur zum Arbeiten ins Heim gekommen zu sein, als eine tatkräftige, immer gut gelaunte Krankenschwester. Karl, der noch ein wenig bei Sinnen ist, hat ihr Spiel bald durchschaut und greift sie an. Rudolf hingegen, bereits ins Stadium des Vergessens hinüber gegliitten, verliebt sich in sie. Wie lang wird sich die Mutter noch gegen ihre Krankheit wehren können? Und wird die Tochter ihre Zweifel überwinden an der Richtigkeit ihrer Entscheidung, die Mutter ins Heim gesteckt zu haben? Die Zeit tropft von der Decke, der Abschied wird schwer und schwerer. Die alte Hassliebe zwischen Mutter und Tochter bricht auf...

Spielort ist die Cafeteria einer Klinik. Wie Klinik-Besucher, wie zufällige Zeugen höchst sonderbarer Geschehnisse nehmen die Zuschauer an der in Realzeit ablaufenden Handlung teil. Die ausführenden Sänger und Musiker sind wirklich alt – es könnte ihre, vielleicht eines Tages unsere eigene Geschichte sein... Die minimalistische Musik bewegt sich im Dreivierteltakt, im Paso Doble Rhythmus, gespickt mit Schlagerzitate. Langsam, schnell. Dreivierteltakt ist der reinsten Wahnsinn!

Dieses Projekt entstand als Co-Produktion der 6 Tage Oper 2004 in niederländischdeutscher Zusammenarbeit und wird aus den Fonds für Amateurkunst und darstellende Künste unterstützt.

Weitere Vorstellungen:

Do., 12.2. 18.30 Uhr, Rheinische Kliniken

Belgien

SESTINA

Muziektheater Transparant / Zonzo Cie., Antwerpen

Musik: Claudio Monteverdi; Text: Scipione Agnelli; Musikalische Leitung /

Inszenierung: Wouter Van Looy; Video: Hans Op de Beeck; Soundscapist: Michel

Vanderhaeghen; Kostüme: Machteld Van de Perre

La Sestina - ein aus 6 sechszeiligen Stanzen und einer dreizeiligen Zwischenstrophe bestehendes Gedicht - erscheint in Monteverdis sechstem Madrigalbuch, dem „Buch der Trennungen“ (1614). Des Schäfers Glaucus Lamento um die Nymphe Corinna erzählt von schmerzvollen Abschieden durch den Tod ebenso wie von leidenschaftlichen Trennungen in süßem Liebesschmerz. Text und Musik beschwören Bilder des Trauerns von höchster poetischer Kraft. Die emotionale Motivation für die Komposition der Sestina schöpfte Monteverdi vermutlich aus dem Tod zweier ihm sehr nahe stehender Frauen. 1607 starb seine Frau Claudia Cattano, ein Jahr darauf die junge von ihm sehr geschätzte Gesangsschülerin Caterina Martinelli.

Gemeinsam mit fünf jungen Sängerinnen und Sängern entwickelte Regisseur Wouter Van Looy eine Art Stationentheater, das gleich einem Kreuzweg sechs „lebende Bilder“ aus der Sestina entstehen lässt. Monteverdis Musik wird ergänzt und weiterentwickelt durch moderne elektronische Klangvariationen des Soundscapisten Michel Vanderhaegen.

Eine Co-Produktion der 6 Tage Oper 2004 mit freundlicher Unterstützung der flämischen Regierung.

Weitere Vorstellungen:

Do., 12.2., 18.30 Uhr u. 20.30 Uhr, Halle 6, D-Flingern

Veranstalter:

Europäische Vereinigung für Kammeroper und Musiktheater e.V.

Heyestr. 116, D-40625 Düsseldorf

Tel. 0211/9293582, Fax 0211/9293574

e-mail: festival@6-tage-oper.de

Internet: www.6-tage-oper.de

Pressebüro:

bonbadener agentur für kulturmanagement

Laufdorfer Str. 12, D-35619 Braunfels

Tel. 06442/922867, Fax 06442/922868

e-mail: mail@bonbadener.de